

Gespräch am 16. 12. 2008

Eine Weihnachtsfeier mit anderen Mitteln – statt Glühwein und Keks genossen wir zwei wunderbare Filme, die uns von den Machern höchstselbst präsentiert wurden: Marie-Catherine Theiler (Schweizerin) und Jan Peters, „eine der zentralen Gestalten der deutschen Super-8-Filmszene“, wie man auf www.shortfilm.de nachlesen kann. Beide Künstler haben sich Zeitaspekte in ihrer ganzen Bandbreite sowohl theoretisch als auch in der praktischen filmischen Umsetzung zum Arbeitsschwerpunkt gemacht und müssen uns uuuunbedingt wieder besuchen – wir freuen uns, dass sie inzwischen für das Abendprogramm der Jahrestagung 2009 in Berlin zugesagt haben!

(Susanne Schroeder)

Gespräch am 20. 1. 2009

Planung, Rückblick und Ausblick: Mit Begeisterung stellten wir fest, dass die „Berliner Gespräche“ bis in den Januar 2010 inhaltlich und personell besetzt sind. Deshalb sollte auch der Umgang mit diesem Informationsinput dezidierter und für die zeitpolitischen Fragestellungen gewinnorientierter ablaufen – weshalb wir zukünftig am Beginn des Treffens kurz die vorherige Sitzung Revue passieren lassen wollen, um eventuelle Zusatzinformationen, literarische oder aktuell politische Ergänzungen oder auch gänzlich umstürzlerische Neueinsichten nachzutragen.

(Susanne Schroeder)